

wehr-Infanterie-Regimente Nr. 8 in Prag seiner Militärflicht nachkam. Vom October 1896 bis Juli 1897 wirkte er als Unterlehrer an der Schule in Liebwerda.

- 1895 Stefan Geißler (Siehe S. 126).
1896 Josef Haberle, geboren am 17. October 1877 in Einsiedel, wurde nach Absolvierung der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Reichenberg am 28. August 1896 zum Unterlehrer in Rückersdorf ernannt, woselbst er am 15. September d. J. eintrat, und gelangte am 1. December 1896 in gleicher Eigenschaft nach Einsiedel.
1896 Josef Schmied, geboren am 17. August 1871 in Dittersbach, besuchte die Bürgerschule in Friedland und die Lehrerbildungsanstalt in Leitmeritz, erlangte am 1. September 1890 seine erste Anstellung in Einsiedel und wurde am 9. September 1896 zum Lehrer in Rückersdorf ernannt, woselbst er am 1. December d. J. seinen Dienst antrat.
1897 Emilie Janke, geboren am 7. Jänner 1876 in Ketzelsdorf bei Königinhof, geprüfte Kindergärtnerin, zuletzt Aushilfslehrerin zu Meierhöfen bei Karlsbad, kam am 1. Feber 1897 als Aushilfslehrerin nach Rückersdorf und verblieb daselbst bis Ende des Schuljahres.
1897 Ludwig Görlach, geboren am 6. December 1876 in Schönau-Teplice, erhielt nach Abgang der Aushilfslehrerin Janke die Unterlehrerstelle in Rückersdorf; er war vorher Unterlehrer in Niedergippai bei Hühnerwasser.

XI. Industriallehrerinnen.

- 1878 Josefa Veit, geb. Heckl, geb. 1859 in Gr. Otschau.
1891 Helena Schrimpf, geboren 1858 in Kralowitz.

6. Biographisches

über Lehrer und hervorragende Persönlichkeiten, die in Rückersdorf oder Schönwald geboren wurden.

1. Gottfried Josef Hanisch, geboren in Rückersdorf, war 1753 Rentchreiber in Reichenberg.
2. Leopold Rudolf, geboren am 6. Februar 1788 in Schönwald, von 1813—1844 Lehrer daselbst, gestorben am 14. Juni 1849 in Hegewald (Siehe S. 120.)
3. Franz W. Ressel, Sohn des Rückersdorfer Gärtners Josef Ressel Nr. 67, wurde am 5. November 1811 geboren. Seine Eltern hatten ihn anfangs für das Schulfach bestimmt; da er aber schon in seiner Jugend großes Talent zur Musik zeigte, kam er 1825 auf Kosten des Grafen Christian Christoph von Clam-Gallas an das Conservatorium in Prag und absolvierte hier den sechsjährigen Violin-